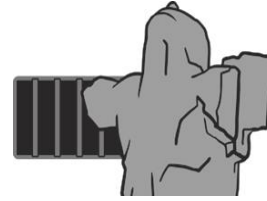




Landeshauptstadt  
Potsdam



Fördergemeinschaft  
Lindenstraße 54  
Potsdam

Potsdam, 13. Januar 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit der Aufstellung der Statue "Das Opfer" von Wieland Förster im Innenhof der Lindenstraße 54 erinnern wir am 27. Januar dort gemeinsam an die Opfer des Nationalsozialismus. Auch am 77. Jahrestag der Befreiung von Auschwitz wollen wir diese Tradition pflegen und am Mahnmal Blumen niederlegen.

Hierzu laden der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam und die Fördergemeinschaft „Lindenstraße 54“ in Kooperation mit der Stiftung Gedenkstätte Lindenstraße für

**Donnerstag, 27. Januar 2022, 13.00 Uhr,  
in die Gedenkstätte Lindenstraße**

die Bürgerinnen und Bürger der Landeshauptstadt Potsdam und der Nachbargemeinden, die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, die Abgeordneten des Landtags sowie die Vertreterinnen und Vertreter von Behörden und Institutionen und die Presse herzlich ein.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden der Fördergemeinschaft sprechen der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam, **Mike Schubert**, der Leiter der Zentralabteilung des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur, **Reiner Walleser**, sowie die Leiterin der Gedenkstätte, **Maria Schultz**.

Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung durch das Hornquartett der Städtischen Musikschule "Johann-Sebastian-Bach" unter der Leitung von Jürgen Runge.

Bitte unterstützen Sie unser Bemühen, die Erinnerung an die Opfer des NS-Terrors wach zu halten.

Aus gegebenem Anlass gelten die 2-G- und die allgemeinen Hygieneregeln.

Mit freundlichen Grüßen

**Mike Schubert**

**Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt Potsdam**

Mit freundlichen Grüßen

**Claus Peter Ladner**

**Vorsitzender der Fördergemeinschaft  
„Lindenstraße 54“**

Für **18.00 Uhr** lädt die Leiterin der Gedenkstätte zusätzlich zu einem bebilderten Fachvortrag zum Thema "**MIRJAM DAVID** (1917 – 1975), Eine Münchner Chemikerin, der Widerstand der Weißen Rose und ein Prozess in Potsdam" ein. Die Hamburger Juristin und Publizistin **Angela Bottin** spricht im Großen Saal der Gedenkstätte. Auch hierfür gilt die 2-G-Regel. Die Veranstaltung wird live im Internet über den YouTube-Kanal der Gedenkstätte gestreamt.